



August 2015

Dem Turn- und Sportverein Neuendorf wünsche ich viel Erfolg!

Ich empfehle mich für sämtliche Malerarbeiten:

*Fassaden und Isolationen
Renovationen und Umbauten
Neubauten
Tapeziererarbeiten
Vermietung von Gerüsten*

Malergeschäft  **Urs Luginbühl**
4623 Neuendorf, Telefon 062 398 26 61

Arbeits-, Sport-, Jagd- und Freizeitbekleidung

runkel. 

Hardgrabenstrasse 2
4623 Neuendorf
062 398 03 06

Snickers
WORKWEAR

Wikland

 **JAKO**
LIVING SPORTS

CRAFT 

DIDRIKSONS1913
Grundsund SWEDEN

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
08.00 - 12.00
13.30 - 18.00

Freitag
08.00 - 12.00
13.30 - 16.00

stickerei 
runkel 

Damals wie heute: Emotionen, Freude, Geselligkeit

Bereits sind sie wieder vorbei: all die Sportanlässe im Frühling und Sommer jeden Jahres. Und sie waren toll! Im letzten Editorial beschrieb ich euch, dass mir das aktive Turnleben viel bedeutet. Denn nicht nur die turnerische Leistung steht für mich im Vordergrund, sondern eben auch die Geselligkeit und die Kameradschaft. Und die verschiedenen Sportfeste gehören für mich einfach dazu. Wir und unsere Kinder sind schon damit gross geworden: Erst die MuKi-Spieltage, dann die KiTu-Spieltage, später die Jugitage und im Erwachsenenalter dann die Turnfeste. Und noch heute gehören diese Events speziell für die Kinder zu den Höhepunkten des Jahres. Aber ist es nicht auch für uns Erwachsene immer wieder ein unvergessliches Erlebnis? Diese ein, zwei Tage, die einfach anders sind: Spass, Sport, Bewegung,

Ehrgeiz, Kameradschaft und Geselligkeit stehen zwei Tage im Fokus. Deshalb bin ich glücklich auch dieses Jahr am regionalen Turnfest in Laufen mit dabei gewesen zu sein. Die Vorbereitungszeit war anstrengend, die Resultate bringen uns nicht aufs Podest, aber: Wir waren dabei! Wir haben zusammen trainiert, gemeinsam geschwitzt, wir haben vorfreudig gepackt, sind voller Tatendrang am Freitagabend nach Laufen gereist, verbrachten einen gemütlichen und lustigen ersten Abend, erlebten eine durchgezogene Nacht und starteten am Samstag etwas müde, aber voller Optimismus und Vorfreude, in den Tag. Und es hat sich gelohnt. Die Vorfreude, die Freude an der Bewegung, das Mitfiebern, das gegenseitige Anfeuern und die Unterstützung am Spielfeldrand – all das haben wir erlebt. Ob Jugitag oder Turnfest – es

*Unser
Jugendsport
wird
unterstützt
von:*

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Gäu-Bipperramt

fühlt sich wohl ganz ähnlich an. Und immer wieder funktioniert der Zauber des Vereinslebens: Das Turnfest hat uns einander näher gebracht – trotz der unterschiedlichen privaten Interessen, trotz des Altersunterschieds, trotz der unterschiedlichen Riegen. Denn eine Gemeinsamkeit verband uns alle: Wir haben uns engagiert. Engagiert für und im Namen des TSV Neuendorf. Für den Sport, die Bewegung und die Freude am aktiven Turnerleben.

Vielen Dank all jenen, die sich für die Teilnahme am Turnfest eingesetzt haben, die dabei waren und damit ein weiteres Wochenende in die

Vereinsgeschichte haben eingehen lassen. Vielen Dank aber auch all jenen, die sich im letzten halben Jahr für die Teilnahme an den verschiedenen Anlässen, insbesondere für die Kinder, engagiert haben. Dank eurem Einsatz und eurer Motivation können wir an solchen Anlässen teilnehmen und legen damit den Grundstein, dass Turnerinnen und Turner sich auch Jahre später so erfreuen wie damals.

Vielen Dank euch allen für euren unermüdlichen Einsatz und euer Engagement.

Walter Langenstein, Präsident



hva**pc**

Service rund um Ihren PC

www.hvapc.ch

Generalversammlung mit Fahnenweihe

Am 22. Januar 2015 fand in der Dorfhalle die 2. Generalversammlung des TSV Neuendorf statt. Dieser Abend wurde von den Mitgliedern mit viel Spannung erwartet, war doch anschliessend an die GV die Weihe der neuen Vereinsfahne geplant.

Eröffnet wurde die GV mit dem Turnerlied, welches von Pfarrer Paul Eggenschwiler sel. geschrieben wurde. Danach begrüßte der Präsident Walter Langenstein die 84 anwesenden Stimmberechtigten sowie die Gäste und blickte kurz auf das vergangene, ereignisreiche Jahr 2014 zurück. Ebenfalls im vergangenen Jahr musste die Turnerfamilie von zwei Ehrenmitgliedern Abschied nehmen. Markus Oppliger hielt die Totenehrung für Roland Oeggerli und Walter Langenstein die für Otto von Arb. Beide haben sehr viel für den Turnverein geleistet und werden noch lange in bester und dankbarer Erinnerung bleiben.

Die Jahresberichte, die alle im Vereinsheft «Liegestütz» zu lesen waren, wurden ohne Anmerkungen genehmigt und auch die von Meinrad Müller präsentierte Jahresrechnung gab zu keinen Diskussionen Anlass.



Neben 11 Austritten konnten 2 neue Mitglieder aufgenommen werden, Tahiraj Zyrafet (TC) und Madlaina Sprunger (TB). Erfreulicherweise haben 2 Passivmitglieder beschlossen, wieder aktiv am Turnerleben teilzunehmen, nämlich Rene von Arb (Männer) und Roberto Misteli (Aktive).

Der Antrag eines Mitgliedes, die Turnerunterhaltung abzuschaffen, fand bei den Mitgliedern kein Gehör und es wurde, nach einigen Wortmeldungen, ein Eintreten einstimmig abgelehnt. Der Vorstand ist sich aber bewusst, dass viele Helfereinsätze geleistet werden müssen. Deshalb wollen sie in naher Zukunft alle Anlässe durchleuchten und dann vorschlagen, welche Anlässe gestrichen werden sollen.



Leider haben auch wieder einige Chargierte auf die GV den Rücktritt von ihrem Amt gegeben. Es sind dies Karin Häfliger (Kids-Aerobic Mini), Ursula Lötscher (Fähnrich), Karl Rütli (Leiter Männer), Anita Werner (Leitung TA und VL Leitung Technik), Carmen Baumann (Leitung Jugi Mädchen) und Walter Langenstein (Leitung Jugi Buebe). Ihnen allen wurde die Arbeit, die sie für den Verein geleistet haben, bestens verdankt und ein Präsent überreicht. Erfreulicherweise konnten folgende neue Funktionäre gefunden werden: Jolanda Baisotti und Andrea Uebelhard (Leitung TB), Daniela Schaffner (Admin-Leitung TA), Sibylle von Arx



(Kids-Aerobic Mini), Corinna von Arb, Nathalie Misteli und Sonja Frey (Leitung Jugi Mädchen) und Michelle Kohler (Leitung MuKi). Im Hinblick auf die nachfolgende Fahnenweihe ist es schade, dass ausgerechnet der Posten des Fähnrichs noch immer verwaist bleibt. Deshalb startete Walter Langenstein noch einmal einen Aufruf, dass sich doch jemand für dieses ehrenvolle, aber nicht wahnsinnig anstrengende Amt melden soll.

Eine Veränderung gibt es auch in den Riegen. Nachdem die ehemaligen Turnerinnen B bereits seit Längerem in die Damen C übergetreten sind, haben sich nun die Turnerinnen A, welche eine sehr grosse Gruppe mit einem zu hohen Altersunterschied waren, in zwei Gruppen geteilt, wobei die eine Gruppe nun die neuen Turnerinnen B bilden.

Als neue VL-Mitglieder konnten Sandra Wittwer (Leitung Administra-



tion) und Sabine Rütli (Sekretariat) gewonnen werden. Der Vorstand wurde mit viel Applaus für weitere zwei Jahre gewählt.

Dem Jahresprogramm konnte entnommen werden, dass im 2015 Einiges läuft, dass aber keine aussergewöhnlichen Grossanlässe vom TSVN organisiert werden.

Nach dem Vorstellen des Budgets durch Meinrad Müller wurde das Volleyball für den Kantonalmeistertitel in der Wintermeisterschaft Frauen 2013/14 geehrt. Leider war niemand anwesend um das Präsent des TSVN entgegenzunehmen. Weiter wurde die Arbeit des Teams Outfit verdankt, welches für die ganze Organisation der neuen Kleider und Taschen des TSVN verantwortlich war. Auch verdankt wurde die Arbeit der «Fahnschmöcker», wel-

che mitgeholfen haben, die neue Fahne zu designen und auszuwählen.

Nach einer kurzen Dankesrede des Gemeindepräsidenten Rolf Kissling wurde zum Abschluss der GV das zweite Turnerlied gesungen. Dank der speditiv geleiteten GV konnte nach einer kurzen Pause die Fahnenweihe fast pünktlich starten.

Voll Spannung lauschten Vereinsmitglieder, Gäste und Fahnenlegationen den Worten von Beatrice Emmenegger (Pastoralassistentin). Nach einer kurzen Einleitung forderte sie Miriam Nützi als Fahngötti und Markus Oegerli als Fahngötti auf, die Fahne des Turn- und Sportvereins Neuendorf zu entrollen.

Die Fahne wurde unter grossem Applaus den Anwesenden zum ersten Mal präsentiert und wusste offen-

sichtlich zu gefallen. Nach der Segnung und einigen besinnlichen Worten wurde die neue Fahne durch die anwesenden Fahnen und Standarten der Neuendorfer Vereine begrüsst.

Nach diesem feierlichen Anlass wurden alle Anwesenden zu einem feinen Apéro eingeladen, an





welchem sich anhand einer Powerpoint-Präsentation die Gelegenheit bot, den Werdegang der Fahne mit-

zuerleben und auf die neue Fahne anzustossen.

Ursula Lötscher



Wir gratulieren ...

... **Sarah Staub u. Jürg Bützer**
zur Hochzeit am 6. Juni 2015.

Zusammen durch die Welt zu gehen
ist schöner, als allein zu stehen. Und
sich darauf das Wort zu geben ist
wohl das Schönste im Leben.

Dem frisch vermählten Ehepaar
wünschen wir alles Gute und viele



unvergessliche Momente auf ihrem
gemeinsamen Lebensweg!



Breitenstrasse 4
4629 Fuluibach



Tel. 062 926 38 55
Fax 062 926 33 05

MuKi

Nach den wohlverdienten Winterferien konnten wir mit vielen grossen und kleinen Mukeler in die neue Turnstunde starten.

Schon bald darauf durften wir zusammen am Fasnachtsumzug, der am Sonntag, den 15. Februar stattfand, mitlaufen. Passend zum Thema «Au be öis esch aues andersch» verkleideten wir uns verkehrt herum. Die «Kleinen» durften für einmal die «Grossen» sein und die Mamis waren die Kinder.

Am Mittwochmorgen, 6. Mai, fand eine Mukistunde statt, die für «Neuendorf bewegt» abgestempelt werden durfte und somit viel Zeit für unser Dorf gesammelt werden konnte. Es hatte viele neue Gesichter darunter und machte besonders viel Freude zum Thema «Mit Felix um d' Wält» zu turnen.

Am darauffolgenden Samstag, den 9. Mai fand der Mukispieltag in Trimbach statt. Diesmal unter dem Motto «Bei Schneewittchen und



den 7 Zwergen». Zum Glück spielte das Wetter doch noch mit und wir konnten u.a. die Wasserspiele bei Sonnenschein geniessen.

Am Samstag, 13. Juni, kamen die kleinen Turner mit ihren Papis ins Vakiturten.

Unter dem Motto «Bi de Usseirirdische» konnten Gross und Klein ihre überschüssige Energie bei den verschiedenen Postenspielen auslassen.

*Miriam Nützi, Tanja Baschong
und Michelle Kohler*



Wir führen ein gepflegtes Uhren- und Schmucksortiment.
Gravuren werden nach Wunsch in unserer eigenen Werkstätte
angefertigt.

Rado – Certina – Tissot – Candino – Sector

Drucksachen
für Vereine, Firmen und Private

Neu: Digitaldruck



Druckerei Hammer
Grafik • Satz • Druck
Kornhausstrasse 4 • 4622 Egerkingen
Tel. 062 398 29 61
info@hammer-druck.ch

KiTu-Spieltag

Am 6. Juni 2015 konnten wir mit einer Schar von 19 Kindern den KiTu-Spieltag in Mümliswil besuchen. Wir haben einen super-sonnigen Tag erwischt und die Kinder standen um 12.30 Uhr mit Sonnencreme eingestrichen, Sonnenhut und genug zu Trinken im Rucksack, in der Turnhalle bereit.

Patricia und ich wurden von den vier zusätzlichen Betreuer/innen Sabine Stöckli, Christine Eichenberger, Isabelle Studer und Bernhard Wyss

begleitet. Wir fuhren mit den Privatautos nach Mümliswil, wo wir beim Schulhaus Brühl von einigen lustig gekleideten Bienen empfangen wurden, denn das Motto des diesjährigen KiTu-Spieltages war «Biene Maja».

Nach der Begrüssung tanzten wir uns alle zusammen mit einem Biene Maja-Tänzchen warm. Es war lustig anzusehen, wie konzentriert die Kinder der Oberbiene zuschauten und die Schritte nachahmten. Wir haben



15 Jahre

Eid.-dipl. Hafnermeister

boesiger

Für naturnahe Wärme im Hause.

4623 Neuendorf

www.boesiger-ofenbau.ch



NUSSBAUM^{RN}

Gut installiert Bien installé Ben installato

Der Wasserenthärter schützt vor Kalk

Dadurch bleiben Wasserleitungen, Heizstäbe und Haushaltsgeräte kalkfrei, Kalkflecken verschwinden und das Wasser wird weich. Ihre Wäsche wird flauschiger, Haut und Haare werden geschmeidiger.

RN

R. Nussbaum AG

Postfach, 4601 Olten

info@nussbaum.ch, www.nussbaum.ch

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei Ihrem Sanitär-Installateur.



uns in zwei Gruppen eingeteilt und konnten dann mit den lustigen und ganz toll dekorierten Posten starten. Auf der «Blumenwiese» konnte ein Puzzle zusammengestellt werden, beim Posten «Biene Maja» durfte dann im Schatten eine Zeichnung ausgemalt werden. Diese Zeichnungen wurden in einer Kiste gesammelt und am Schluss bei der Rangverkündigung mit grosser Spannung gezogen. So gab es für ca. 12 Kinder noch ein Überraschungsgeschenk.

Beim Posten «Flip und Kurt» konnte ein Parcours durchlaufen werden, bei dem die Kinder ihre Geschicklichkeit beim Sackhüpfen und Ballrollen unter Beweis stellen konnten.

Der «Ameisenbau» war in der Turnhalle aufgebaut, was für eine willkommene Abkühlung sorgte, denn es war doch sehr warm. Hier wurden Holzklötzchen gesammelt, bzw. erlaufen und mussten dann zu einem hohen Turm aufgebaut werden. Die Leiterinnen durften helfen und konnten da ihre ruhige Hand unter Beweis stellen.

Draussen unter den Bäumen wurden die «Wespen vertrieben». Die Kinder hatten sichtlich Spass, die bunt dekorierten Konservenbüchsen runterzuwerfen, obwohl es doch gar nicht so einfach war, das Ziel zu treffen.

Beim «Pollensammeln» war dann Ausdauer gefragt und die Backen der Kinder färbten sich immer röter.



Die zahlreich angereisten Eltern feuerten die Kinder an, welche beim Durchlaufen eines Parcours die Pollen in Form von Tennisbällen aus Blumen holten. Die Biennen waren sehr fleissig und haben dann auch viele Pollen gesammelt.

Natürlich gab es zwischendurch auch eine grosse Pause, in der wir ein super Zvieri erhielten. Das Schoggi-stängeli und Weggli wie auch die Chips waren schnell gegessen, der Apfel als Notvorrat wieder im Ruck-



sack verstaub. Die Eltern konnten sich am gluschtigen Kuchenbuffet versorgen. Wir haben uns gefreut, dass so viele den Anlass besuchten und die Kinder unterstützten.

Um 17.00 Uhr fand dann die mit Spannung erwartete Rangverkündigung statt. Mümliswil, welches auch mit zwei Gruppen gestartet war, gewann. Neuendorf belegte den 2. Rang und durfte ein schönes Geschenk entgegennehmen. Das Spiel werden wir sicher in der nächsten KiTu-Stunde testen. Hägendorf und Trimbach belegten die Ränge 3 + 4.

Es war sehr schade, dass nicht mehr Vereine am KiTu-Spieltag teilgenommen haben, denn Mümliswil hat wirklich einen toll organisierten Anlass durchgeführt und viel Arbeit in die wunderbar geschmückten Pos-



ten investiert. Am Schluss erhielt sogar jedes Kind noch eine Biene Maja Box, die mit einem Geschenk und Süßigkeiten gefüllt war.

Den Kindern hat es sehr gefallen und wir sind rechtzeitig um 18.00 Uhr wieder in Neuendorf eingetroffen. Vielen Dank an dieser Stelle an die vier Mamis/Papi, die mit uns die Kinderschar betreut haben. Wir freuen uns auf den nächsten KiTu-Spieltag!

Jolanda Baisotti



Der 2-tägige Jugitag in Laupersdorf

Samstag: Am Samstagmorgen, um 10:15 Uhr – eine gnädige Zeit – stehen rund 40 motivierte Jugeler vor der Dorfhalle bereit. Der Car bringt sie pünktlich ins Thal nach Laupersdorf.

Nachdem die Kinder den Betreuern zugeteilt und ein «Schläckzugsäckli» als Powerspender verteilt wurde, starten wir mit den Leichtathletikdisziplinen. Die eigene Bestleistung für sich persönlich erkämpfen – darum geht's heute. Beim Sprint, Weitwurf, Weitsprung und Ausdauerlauf zeigen Klein und Gross ihr Können. Wir feuern an, eifern mit, motivieren, sind ehrgeizig, warten in der prallen Sonne, staunen – die Wettkämpfe sind voller Emotionen. Es sind auch einige Eltern da, um ihren Nachwuchs anzufeuern.

Nach dem Z'mittag aus dem Rucksack geht es weiter mit der Pendel- und Schwedenstafette. Jetzt sind jene Kinder mit schnellen Beinen gefragt. Unsere Jugeler treten vor tosenden Zuschauern gegen andere Dörfer an. Die Konkurrenz ist stark, trotz der Einteilung nach Alter. Für einen Podestplatz reicht es nicht,



aber dabei sein, sein Bestes geben und Spass haben sind doch das Wichtigste.

Der Softice-Stand neben dem Festzelt wird regelrecht überrannt. Das heisse Wetter, die spendierfreudigen Begleiter und Eltern und natürlich das leckere Eis überzeugen jeden, sich diesen süssen Schmaus zu gönnen. Da nimmt man die Wartezeit an der riesigen Menschenschlange gerne in Kauf.

An der Rangverkündigung sind wir dann doch gespannt, ob es die Neudörfer bei den Leichtathletikdiszi-



Yvonne Misteli, Chäsiweg 4, 4623 Neuendorf
Telefon 062 398 11 30

Käseplatten, täglich frisches Bauernbrot,
Raclette- und Fondue-Käse, Geschenkkörbe,
auserlesene Weine

Samstags selbstgebackene Butterzöpfe



unter Strom und bester Verbindung

WYSS ELEKTRO

Kappel

Härkingen

Neuendorf

Tel. 062 216 16 83 / Fax 062 216 54 27 / wysselektroag@bluewin.ch / www.wyss-elektro.ch



plinen in die Ränge geschafft haben. Alle jubeln, als Mona Habegger in ihrer Kategorie zuoberst auf's Treppchen geholt wird.

So fahren wir alle mit grosser Verspätung und etwas erschöpft – aber zufrieden – nach Hause. Wie wird wohl der Sonntag? Können wir uns bei den Mannschaftsspielen behaupten?

Sonntag: Ausgeschlafen und mit neuer Energie starten wir heute um 07:30 Uhr in der Dorfhalle Neuendorf. Wie am Vortag fährt uns Paul Zeltner mit seinem Car bequem nach Laupersdorf, wo der zweite Teil des diesjährigen Jugitags stattfindet. Nach den Einzelkämpfen in Leichtathletik am Samstag, war heute Teamwork gefragt. Die Neuendörfer Jugeler konnten heute ihre Stärken in sechs verschiedenen Spielarten zeigen.

Die Jüngsten durften ihr Können am Morgen im «Alskaball» und am Nachmittag im «Völkerball» zeigen. Wir konnten in dieser Kategorie zwei tolle Gruppen stellen. Beide Gruppen gaben alles in den Spielen





und schlossen sehr erfolgreich ab. Mit sehr vielen Siegen holten sie die Goldmedaille nach Neuendorf. Nach solch einem Auftritt war das Lachen der Kinder nicht mehr zu übersehen. Die Freude war riesig.

Die Mixgruppe Mädchen kämpfte sich durch die Spiele «Kastenball» am Morgen und «Ball über die Schnur»

am Nachmittag. Der Teamgeist dieser Mannschaft war gross, denn von Anfang an zeigten sie was sie konnten. Mit fast der vollen Punktzahl des Morgens schlossen sie auch den Nachmittag ab. Die Belohnung bekamen die Girls an der Rangverkündigung. Der zweite Podestplatz gehörte ihnen. So holte Neuendorf die zweite Medaille nach Hause.

Die Ältesten unserer Jugi kämpften mit Mühe und Not in den etwas anspruchsvolleren Spielen Volleyball und Korbball. Sie gaben alles. Jedoch klappte es nicht immer so wie sie es sich vorgestellt hatten. Trotzdem konnten sie auf einen tollen und kämpferischen Tag zurückblicken.

Und natürlich nicht zu vergessen, unsere willensstarke Jungenmannschaft. Diese schlugen sich durch dieselben Spiele wie die Mixmann-



schaft, nämlich «Kastenball» und «Ball über die Schnur». Mit viel Teamarbeit und einer guten Planung vor dem Spiel zeigten sie den Gegnern ihre Stärken. Dies klappte teilweise sehr gut, reichte jedoch leider nicht ganz für das Podest. Trotzdem hatten sie ihren Spass dabei.

Nach einem langen Tag und zum Glück einer schnellen Durchführung der Rangverkündigung, welche am Vortag viel zu viel Verspätung hatte, kamen wir pünktlich in der Dorfhalle in Neuendorf an. Alle Kinder stiegen mit einem riesen Lachen, viel Stolz und doch etwas Müdigkeit aus dem Car aus und verabschiedeten sich

von ihren stolzen Jugileiterinnen und Jugileitern. Alle können auf einen erfolgreichen Jugitag zurückblicken und sich auch schon auf den nächsten freuen.

Liste unserer Auszeichnungen am Jugitag:

Spiele Unterstufe	1. Platz
Spiele Mittelstufe	2. Platz
Fiona Ackermann	4. Rang W7
Mona Habegger	1. Rang W10
Petra Müller	5. Rang W15
Timon Bur	5. Rang M8
Mike von Arx	4. Rang M11
Tamara Muff	3. Rang Finallauf W12-13
Mike von Arx	2. Rang Finallauf M10-11

Herzliche Gratulation! Weitere Fotos auf www.tsvn.ch

Sonja Frey



KUNDENGÄRTNER FIORE

Gartenbau - Umänderung - Pflege

Dorfstrasse 152 4623 Neuendorf

Tel. 062 216 63 50

www.alexfiore.ch

WIRTSCHAFT ZUM
KREUZ
NEUENDORF

Gediegene
Räumlichkeiten
für jeden Anlass.

Auf Ihren Besuch
freuen sich:

Familie Marbet
Tel. 062 398 11 08

Alles auf 5 Etagen zum schöner Wohnen



Möbel Eichler Wolfwil

mit eigener Möbelwerkstätte
Telefon 062 926 16 85

...auch für kleine Räume
www.moebel-eichler.ch

Gratis Lieferung • Gratis Montage • Gratis Entsorgung

Kids Aerobic Mini

Jeden Mittwochabend trifft sich die motivierte Gruppe Mädchen des Kids Aerobic Mini zum Training. Die ausgesprochen treuen Trainingsbesucherinnen üben die Grundschriffe der Aerobic Grundlagen, um später darauf aufbauen und stilsicher Choreografien ausführen zu können. Natürlich dürfen dafür spielerische Übungen zu Ausdauer, Kraft, Balance und Koordination nicht fehlen. Anhand von auf Kinder abgestimmten Übungen werden diese Attribute trainiert und tragen so Schritt für Schritt zu einer stabilen körperlichen Leistungsfähigkeit bei. Gerade üben wir den Step-by-Step Aufbau zum Kopf- und Handstand, der korrekte Aufbau von Pyramiden wird ebenfalls fleissig geübt und macht den Mädchen grossen Spass. Es ist toll zu sehen wie die Kinder Fortschritte machen und sich die Abfolgen der Choreos immer besser merken und die Schritte immer exakter ausführen können. Wer schon einmal Aerobic gemacht hat, weiss, wie schwierig es sein kann, Arme und Beine exakt

zu koordinieren – auch hier hat das Kids Aerobic im letzten Jahr riesige Fortschritte gemacht.

Für diese tolle Gruppe Mädchen suchen wir ab Herbst eine neue Leitung, die gerne aus 2 oder 3 sportlichen Mädchen oder Frauen bestehen kann. Das Training beginnt in den Sommermonaten um 18:00 Uhr und endet um 19:15 Uhr – eine Zeit, die immer rasend schnell vorbei geht.

Leiterin gesucht

Interessierte melden sich bitte bei Sibylle von Arx oder Miriam Nützi.

Sibylle von Arx



Ihre gute Verbindung für Strom.



www.pva-neuendorf.ch

oder im Stromerlädeli
Dienstag, Donnerstag, Samstag
09.00 bis 11.30 Uhr



Martin Canonica
Versicherungsberater
Telefon 076 376 39 64
martin.canonica@mobi.ch

**Rasch, kompetent und
zuverlässig.** *Wir turnen
Ihnen nicht auf der Nase
herum.*

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Balsthal, Marc Bloch lic.iur.
Falkensteinerstrasse 9, 4710 Balsthal
Telefon 062 386 22 22, Telefax 062 386 22 23
balsthal@mobi.ch, www.mobi.ch

Team-Aerobic Junioren

Das Team erhielt Anfang Jahr Zuwachs aus den Kids-Aerobic Minis und einem weiteren Neumitglied. Somit zählen wir nun wieder 13 junge Mädchen zwischen 11 und 16 Jahren.

Wettkampfvorbereitung

In den Wintermonaten stand vor allem noch Konditions- und Krafttraining im Vordergrund. Dies wurde immer mehr durch das Choreographie-Training abgelöst. Das Wettkampfprogramm änderte ich leicht ab. Kritikpunkte der letztjährigen Wettkampf-Beurteilung versuchte ich zu korrigieren und die Formationen der neuen Anzahl Mädchen anzupassen.

Nach den Frühlingsferien nahmen wir zum offiziellen Trainingsabend am Mittwoch auch noch den Freitagabend dazu. Nur so schafften wir es, die Choreographie zum Termin des ersten Wettkampfs vollständig erarbeitet zu haben.

RMV Lommiswil (6. Juni 2015)

Am Nachmittag um 14 Uhr standen alle Mädchen schön frisiert und aufgeregt vor der Halle zur Abfahrt



bereit. Mit 3 Autos ging es dann los nach Lommiswil, wo der regionale Turntag schon voll im Gang war. Wir hatten genügend Zeit, noch einige

Geräteturn-Darbietungen zu schauen, dann galt es ernst. Die Mädchen zogen sich um, wärmten sich auf und turnten auf dem Rasenplatz zur Vorbereitung noch einen Durchgang. Der war aber so was von verpatzt! So schlecht hatten sie in kaum einem Training geturnt. Die Nervosität stieg dementsprechend an.

Ich versuchte sie zu beruhigen, denn die Hauptprobe musste ja missraten, wenn der eigentliche Auftritt gelingen sollte. Wir wechselten in die Halle und konnten noch einen von unseren 3 Konkurrenten – TV Messen – begutachten. Und dann ging's los. Sie stellten sich auf, ich machte die Musikprobe... bereit... Musik ab.

Sie turnten super!!! Keine groben Fehler, keine Stürze, alle Akros ge-

standen, fertig. Ich war sehr stolz auf sie. Der Vorbereitungswettkampf war überstanden und gut geglückt. Wir wissen, dass wir bis im September noch an der Synchronität und vor allem an der Schritttechnik arbeiten müssen. Aber vorerst waren alle zufrieden. Jetzt hieß es, das heutige Resultat abzuwarten.

Wir schauten noch die Vorrunde Aerobic und Gymnastik Bühne zu Ende und dann holte ich das Resultat ab. Ich glaubte es kaum, was ich da hörte... aber ich verriet dem Team nur so viel: «Wir belegen nicht den letzten Platz und müssen die Rangverkündigung abwarten».

So assen wir im Festzelt gemeinsam das Nachtessen, schauten die Finalrunden der Aktiven und nahmen



dann wieder im Festzelt Platz für die Rangverkündigung. Der Speaker machte Stimmung und bald stieg ein Turnverein nach dem anderen zu AC/DC-Musik auf die Festbänke...

Die Rangliste der Teamaerobic Jugend-Darbietungen wurde heruntergelesen: Auf dem 4. Platz...? NICHT Neuendorf! – Auf dem 3. Platz...? NICHT Neuendorf! Die Mädchen tobten schon jetzt. TV Messen und TSV Neuendorf waren punktgleich, aber es wurde an diesem Turnfest so gehandhabt, dass der Verein mit mehr Turnern den ersten Platz verdiente. Und das war der TSV Neuendorf!!!! Kaum zu fassen. Wir absolvierten unseren ersten Wettkampf 2015 auf dem ersten Platz mit einer Note von 8.168 (von 10). Wir waren alle überglücklich und sehr stolz auf unsere Leistung.

Überglücklich kehrten wir dann nach Hause zurück...

Und nun heisst es, für die Wettkämpfe vom 19. September (Zuger-Cup) und 7. November (Stausee-Cup in Kleindöttingen) an der Schritttechnik und Synchronität zu feilen. Aber nach diesem Erfolg ist das Team sehr motiviert.

Schön wäre es, wenn wir an den bevorstehenden Wettkämpfen auf zahlreiche Unterstützung von Eltern und Vereinsmitgliedern zählen könnten. Diese fehlte in Lommiswil leider fast gänzlich.

Ein Danke gebührt den Familienangehörigen von zwei Kindern, die in Lommiswil dabei waren, für ihre Unterstützung.

Miriam Nützi



Drucksachen
für Vereine, Firmen und Private

Neu: Digitaldruck

Druckerei Hammer
Grafik • Satz • Druck
Kornhausstrasse 4 • 4622 Egerkingen
Tel. 062 398 29 61
info@hammer-druck.ch

Turnerinnen B

Schon seit längerer Zeit war bei den Turnerinnen A klar, dass sich etwas ändern musste. Einerseits waren wir zu viele Frauen in unserer Riege und andererseits war der Altersunterschied von den Jüngsten zu den Ältesten zu gross. Dies führte natürlich auch dazu, dass Interessen und Leistungsvermögen sehr unterschiedlich waren.

Der Gedanke, die Riege zu trennen, lag schon einige Zeit in der Luft, als wir uns im November trafen, um uns über die Zukunft zu unterhalten. Aus diesem Grund gab es nur eine kurze Gesprächsrunde, bis jede für sich entscheiden musste, in welcher Riege sie in Zukunft mitturnen will. Kamen wir doch zum Schluss, dass wir nicht eine Altersgrenze einführen möchten, sondern dass jede selber wissen muss, welche Leistungen und Ziele sie verfolgen will. Die Würfel waren schnell gefallen.

Diejenigen, die noch ehrgeizigere Ziele verfolgen, bleiben bei den Turnerinnen A und die anderen bilden die neuen Turnerinnen B. Nach diesem Schritt gingen die Gespräche noch am selben Abend in den neu

formierten Gruppen weiter. Da wir schon im neuen Jahr separat turnen wollten, mussten dringende Fragen gelöst werden. Wer ist bereit zu leiten? Oder muss jemand extern gesucht werden? Wer übernimmt die Administration?

Glücklicherweise stellten sich mit Jolanda Baisotti, Sandra Kissling, Franziska Mengon und Andrea Uebelhard vier Frauen zur Verfügung, abwechselungsweise die Turnstunden zu leiten und Esther von Arx war bereit, die Administration weiterzuführen. Zudem wurde beschlossen, dass im Verlauf des Jahres immer wieder «neue» Sportarten mit externen Fachpersonen getestet werden sollen.

Da die Bühnenhalle am Jahresanfang noch besetzt war, starteten die neuen Riegen etwas später als geplant. Die Turnerinnen B sind sehr gut in dieses neue Abenteuer gestartet. Wer jetzt denkt, bei uns werden nur noch die Beine hochgelagert und der Kaffeeklatsch beginne schon in der Halle, täuscht sich gewaltig. Die vier Leiterinnen bringen viel Abwechslung und schweisstreibende

Trainings in die Halle mit. Ausgeruht wird definitiv erst im 2. Teil, also nach der Dusche.

Mit der Vorstellung, dass wir auch Sportarten testen möchten, die wir noch gar nicht oder nicht gut kennen, haben wir schon begonnen. An zwei Abenden haben wir Yoga kennengelernt, was bis dahin den meisten Frauen völlig unbekannt war. Es war eine sehr interessante Erfahrung, welche aber sicher nicht fester Bestandteil im Programm werden wird. Da es wirklich sehr ruhig sein sollte, ist eine Halle nicht der geeignete Raum dazu. Viel heftiger ging es mit dem zweiten externen Experten zu und her. «Nur» 30 Minuten Training mit einem Fitnessinstructor...

Ich übertreibe wohl nicht, wenn ich sage, dass viele noch nie oder sicher höchst selten so geschwitzt haben, wie in diesen 30 Minuten. Wahnsinn, aber absolut genial! Als nächstes wird es im Herbst drei Lektionen Zumba geben.

Natürlich gab es auch wieder etwas

zu feiern. Im Mai wurden wir von Sonja und Elisabeth zum 40. bzw. 50. Geburtstag eingeladen. Besten Dank an dieser Stelle noch einmal für die Gastfreundschaft, es hat uns allen super gefallen!

Am Turnfest in Laufen vom 19./20. Juni 2015 haben auch einige Frauen aus unserer Riege teilgenommen. Da es aber nicht so viele waren, haben sie sich mit den anderen Teilnehmern in separaten Trainings vorbereitet.

Nach einem halben Jahr können wir sagen, dass es der richtige Schritt war, die Trennung in Turnerinnen A und B zu vollziehen. Die Gruppengrösse ist gut und die neuen Leiterinnen machen ihre Sache hervorragend.

An dieser Stelle danke ich im Namen aller Turnerinnen B den vier Frauen für ihre Bereitschaft die Riege zu leiten und für die immer sehr gut vorbereiteten und interessanten Turnstunden, und Esthi für ihre Arbeit im administrativen Bereich. Weiter so!

Ursula Löttscher

Impressum

«Liegestütz»	Offizielles Organ des Turn- und Sportvereins Neuendorf
Erscheinung	2 x pro Jahr
Auflage	1'000 Exemplare
Verteilgebiet	alle Haushaltungen von Neuendorf, www.tsvn.ch , sowie Vereinsmitglieder, Verbände und diverse Turnvereine im Kanton Solothurn
Gestaltung/Druck	Druckerei Hammer, Egerkingen
Redaktion	Judith Brunner, Laupersdorf
Vereinspräsident	Walter Langenstein, Neuendorf



SEAT

GARAGE

B MARBET

4623 Neuendorf

Tel. 062 398 25 60

Immer da, wo Zahlen sind.



**Reden Sie mit uns über Ihre Bankgeschäfte.
In allen Lebenslagen.**

Raiffeisenbank Gäu-Bipperamt
Geschäftsstelle Neuendorf | 062 388 26 26

RAIFFEISEN

Männer

Das Turnerjahr hatte kaum begonnen, als bereits ein kulinarischer Höhepunkt auf dem Programm stand.

Wir trafen uns beim Waldhüttli, um ein von Mario köstlich zubereitetes Fondue zu geniessen. Das Fondue musste jedoch durch einen Wintermarsch zuerst verdient werden. An diesem Abend wurden die fleissigsten Männerturner im 2014 mit einer feinen Flasche Wein, welche vom abtretenden Leiter Kari Rütli als seine letzte «Amtshandlung» übergeben wurde, ausgezeichnet. Es waren dies: Andi Wagner, Kari Rütli, Mario Iseli, Markus Oppliger, Markus Oegerli, Peter Baumann, Peter Müller und Ruedi Oppliger. An dieser Stelle bedanke ich mich im Namen aller nochmals recht herzlich bei Kari für seine langjährig geleistete Arbeit als stets kompetenter und motivierender Leiter der Männerriege.

Bereits im März führte unsere Riege das Finalturnier des Speckcups in der Halle durch. Zur Erinnerung an den 30. Speckcup überreichte unser OK zum Schluss allen Spielern zum Speck ein Holzbrett mit Messer, das jeder mit nach Hause nehmen darf-

te. Mein Dank gilt all jenen, die zum guten Gelingen dieses gemütlichen Anlasses beigetragen haben.

Natürlich hat unsere Riege bei «Neuendorf bewegt» zahlreich und sehr aktiv mitgemacht sowie auch am Raiffeisencup tatkräftig mitgeholfen. Die 2. Auffahrtswanderung hat wiederum ein hervorragendes Echo ausgelöst. Die tolle Beteiligung von 62 Personen aus der ganzen Turnerfamilie verbrachte einen ungezwungenen, gemütlichen Sonntag bei besten Bedingungen.



Am Pflingstsamstag besuchten sechs Faustballverrückte wieder einmal den Juracup in Matzendorf und wurden für den 1. Rang in der Kategorie B mit einem Pokal und einer Salami belohnt.

architektur

bauleitungen

bauberatungen



tel. 062 293 46 59
www.lwp.ch

baslerstr. 42 4632 trimbach
chilchweg 26 4623 neuendorf



*...Mut
zur
Farbe*

MALERGESCHÄFT

4702 Oensingen • Tel. 062 396 35 25 • www.perren-online.ch

Fliegen. Fliegen! Fliegen!!!

Der Titel hat nichts mit dem griechischen Flieger Ikarus, sondern mit einer Plage, die uns Männerturner zuhinterst im Diemtigtal heimsuchte, zu tun. Aber schön der Reihe nach.

14 Männerturner fanden sich am 19. Juni am frühen Morgen vor der Dorfhalle zur zweitägigen Männerriegen-Reise ins Diemtigtal ein. Mit einem privaten Kleinbus reisten wir zügig nach Oey am Eingang zum Diemtigtal. Das Wetter war entgegen dem Wetterbericht angenehm und ideal zum Wandern.

Gestärkt mit Kaffee und Gipfeli im Gasthof Hirschen schulterten wir die Rucksäcke zum 4 ½-stündigen Marsch, entlang der Talsohle bis zuhinterst ins Diemtigtal, der Grimmi alp. Das Rauschen des Chirel war ständig im Ohr. Kaum vorstellbar, dass dieser friedliche Bach nach einem heftigen Unwetter 2007 die ganze Talsohle verwüstete.

Etwa eine Stunde vor dem Ziel erreichten wir den Wasserspielplatz Tiermattli, an dem Kleine wie Grosse nach Herzenslust «choslen» können. Wir nutzten den kleinen Kiosk für eine letzte Stärkung.



Eine Stunde später erreichten wir unser Ziel ganz hinten im Tal, die Grimmi alp. Beim Gasthof Spillgerte erwartete uns eine kleine Überraschung; wir waren zur Übernachtung für den nächsten Tag eingeschrieben. Die beiden Wirtsleute lösten dieses Problem mit ein wenig Improvisation – aber meisterlich.

Nun kommt aber das mit den Fliegen: Schon beim Apéro musste eine ganze Reihe der lästigen Tiere ihr Leben lassen. Beim sonst vorzüglichen Nachtessen ging der Krieg gegen die Krabber aber erst richtig los. Nach hunderten von Leichen nahm ihre Zahl kaum ab. Die gute Laune ging dadurch allerdings nicht in Brüche. Ein gutes Dessert, viel Blabla und ein





TREND SKY.
Bewegung für Ihr Haar!



Hairstyling and Cosmetic

Nicole Flury
Babylonstrasse 12
4623 Neuendorf
062 216 15 00
www.trend-sky.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

8.30-12.00 / 13.00-18.30 Uhr

Samstag 7.30-14.00 Uhr

- **Steuern**
- **Buchhaltungen**
- **Geldanlagen**
- **Korrespondenzen**

Fragen?

**Vereinbaren Sie einen
Termin!**

Script44 GmbH

H. + W. Dollinger-Gisiger
Bünenweg 31
4623 Neuendorf
Tel. 062 398 22 75
Natel 079 738 91 85
w.dollinger@bluewin.ch

gemütlicher Jass leiteten am späten Abend zur Nachtruhe über (bei einzelnen auch am ganz frühen Morgen).

Gestärkt mit einem währschaftigen Zmorgen starteten wir zur Wanderung am zweiten Tag. Geplant waren zwei Routen, je nach persönlichen Möglichkeiten. Einsetzen der Regen machten aber aus einer «längeren» und einer «mittleren» Wanderung eine «kürzere» und eine «mittlere». Zuerst ging es aber nur ein paar Minuten zum kleinen Blauseeli mit glasklarem Wasser und gar ein paar Forellen.

Dann kam der Regen. Der machte den Zwiespalt der Routenwahl leichter. Die lange Tour stand nicht mehr zur Diskussion. Aber oh Wunder – nach kurzer Zeit und einem ruppigen Aufstieg über eine Alp setzte

der Regen wieder aus – und das für den ganzen Tag!

Über Nidegg unterhalb des Stierenbergs zogen wir steil runter wieder zur Grimmialp. Die zum Teil etwas angerosteten Kniegelenke wurden da arg strapaziert. Am Kurhaus und der schlichten Kapelle vorbei ging es weiter talabwärts zum Gasthof Tiermatti. Hier verzehrten wir zum Abschluss unserer Wanderung ein feines – etwas verspätetes – Mittagessen.

Ganz herzlichen Dank an unsere beiden Haupt-Akteure: Peter Baumann für die tadellose Organisation und Markus Oegerli für die sichere Fahrt.

Wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Reise in zwei Jahren.

*Walter Plüss, Markus Oegerli
und Karl Rütli*



Volleyball

Mini's



Neu geben auch die Kleinen so richtig Gas! Spielen, üben, spielen.... Mit Spass und Einsatz lernen wir immer wieder etwas Neues. Angefangen hat es mit einfachem Fangen und üben den Ball zu balancieren. Die Fortschritte sind augenscheinlich, gelingt es einigen doch schon den Ball mit einem unteren Zuspiel (Manchette) mehr als 20x hochzuspielen. Möchtest du mehr wissen oder selber mitmachen?

Nachwuchs ab der 2. Klasse ist herzlich willkommen, immer am Mittwoch ab 19.00 Uhr.

Juniorinnen

Die Mini-Wintermeisterschaft 4:4 haben wir auf dem erfolgreichen 3. Rang abgeschlossen. Nun üben wir fleissig auf dem Grossfeld 6:6 und unsere Trainer freuen sich über unsere Fortschritte – und wir natürlich auch! Auch wenn es nicht gerade ein einfacher Sport ist: Volleyball macht einfach Spass! Nächstes Jahr mischen wir voraussichtlich bei der Wintermeisterschaft mit. Wir freuen uns auch immer wieder über Zuwachs – möchtest du gerne reinschnuppern? Mittwochs ab 19.00 Uhr bist du jederzeit herzlich willkommen!



Juniorinnen/Fortgeschrittene/ Plausch

Wir suchen Mitspielerinnen für ein neues, junges Team!

Wir sind drei aufgestellte, fröhliche Juniorinnen, die gerne wieder Meisterschaft spielen und die Freude am Volleyball mit Gleichgesinnten teilen möchten!

Training jeweils Mittwochabend (Alternativ können wir auch Freitagabend organisieren). Komm doch einfach mal unverbindlich für ein Schnuppertraining vorbei. Wir freuen uns auf dich!

Auch dieses Jahr organisieren wir ein Ferienpass Programm und dürfen



uns am Mittwochabend über zahlreiche Teilnehmer/innen freuen.

Werner Ueltschi

MHLM

Neuendorf

Max Hochstrasser
Bau- und Möbelschreinerei

Innenausbau
Möbel - Küchen - Haustüren
Parkettböden - Decken - Fenster

Telefon 062 398 29 67
Telefax 062 398 04 87
www.maxhochstrasser.ch
info@maxhochstrasser.ch

Fulenbacherstrasse 74
4623 Neuendorf

nüenlist

informatik elektro telematik

Nüenlist AG, Martinstrasse 8, Egerkingen
T 062 388 89 89, info@nuenlist.ch, www.nuenlist.ch



SCHENKER
Architektur & Bauleitung AG

Dorfstrasse 83 4623 Neuendorf
Telefon 062 296 19 20
Fax 062 296 19 72

info@architektur-schenker.ch
www.architektur-schenker.ch

NEUBAUTEN

UMBAUTEN

SANIERUNGEN

GEBÄUDEGROBDIAGNOSEN

BERATUNGEN

Guido Schenker
Bifangstrasse 45, 4623 Neuendorf

Mobile 079 689 07 72
Telefon priv. 062 398 46 76
guso.schenker@bluewin.ch

Netzball

Nach längerer Pause entschieden wir uns letzten Sommer, von September 2014 bis März 2015 an der Netzball-Wintermeisterschaft teilzunehmen. Es lief uns erstaunlich gut und nach dem letzten Spieltag in Wohlen landeten wir schliesslich auf Rang 3 (1. Rohrdorf 1, 2. Villmergen) von 15 Mannschaften. So mussten wir uns auf jeden Fall keine Gedanken um Daten für weitere Aufstiegsspiele machen, da nur die ersten beiden Mannschaften selektiert waren.

Ein weiteres Highlight war unser erstes Skiweekend in Grächen. Verstärkt um ein paar Gast-Netzballerinnen und gestaffelt nahmen wir den Weg unter die Räder. Gegen Abend trafen schlussendlich die letzten in der sogenannten «2. Heimat» von einigen unserer Frauen ein.

Das Wetter spielte besser mit als ursprünglich erwartet und die Pistenverhältnisse waren wunderbar. Da konnte man doch nicht nur dem «dolce far niente» frönen!?! Egal – auch wenn die gefahrenen Kilometer bestimmt meilenweit auseinander liegen, es hat für alle gepasst – «mer chöme weder»! An dieser

Stelle nochmals herzlichen Dank an Susi fürs Organisieren.

Nach einem Unterbruch im letzten Jahr führten wir im April unser 11. Netzballturnier durch. Es wurde von allen geschätzt, dass das Turnier wieder angeboten wurde und zustande kam. Die tollen Naturalpreise in Form von Lachs kamen ebenfalls sehr gut an. Ein riesen «MERCI» an die Firma Dyhrberg, Balsthal für die gespendeten Preise!

Momentan stecken unsere beiden Schiri-Anwärterinnen Sandra und



Susi in der Endphase vor der Prüfung. Wir freuen uns schon heute auf die kommende Meisterschaft mit «eigenen» Schiris und wünschen beiden schon jetzt viel Glück und Freude bei ihrer neuen Aufgabe!

Wie immer kommen bei uns auch gesellige Anlässe nicht zu kurz und deshalb ist während der verdienten Sommerpause noch ein «Sommerhöck» geplant.

Priska Kempf

Chlausenträff 2014

Am Dienstag, 9. Dezember 2014, besammelte sich eine riesige Schar von rund 90 Kindern aus den verschiedenen Jugendriegeln und 30 Erwachsenen zum ersten Chlausenträff des TSV Neuendorf beim alten Reservoir. Von dort aus führte ein kurzer Marsch über den mit vielen Fackeln gesäumten Weg zur Turnerhütte am Waldrand.

Dort standen bereits die Männer in den Startlöchern. Mit Finnenkerzen und Lichterketten hatten sie den Platz um die Turnerhütte erhellt. Auf dem Feuer kochte bereits eine feine Suppe, welche nach einer kurzen Begrüssung durch den Präsidenten, Walter Langenstein, genossen werden konnte. Auch die bereitgestellten Mandarinen, Nüssli und vor allem Schöggeli fanden dankbare Abnehmer.

Viele der Kinder kamen in Regenhosen, deshalb konnten sie trotz der schlechten Bodenverhältnisse auf der Turnwiese herumtollen. So blieb den Erwachsenen Zeit, sich bei einem feinen Becher Glühwein oder Tee mit anderen auszutauschen. Sei dies über die vergangene intensive Zeit der Turnerunterhaltung, die kommenden Festtage, die hoffentlich allen ein paar verdiente ruhige Stunden im Kreise der Liebsten beschenken oder einfach allerlei Alltägliches. Nach etwas mehr als einer Stunde zog es dann die Ersten langsam wieder nach Hause in die gute, warme Stube. So fand das Vereinsjahr 2014 einen ruhigen und doch geselligen Abschluss. Besten Dank an Meinrad Müller und die Männerturner für die tadellose Organisation.

Ursula Löttscher

Skiweekend

Auch wenn der Winter bereits einige Zeit her ist, wollen wir hier noch vom Skiweekend 2015 erzählen. Gut ausgerüstet traf sich im März ein Kleinbus voller topmotivierter Turner, um das Skiweekend auf der Elsigenalp zu verbringen. Dank der Erfahrung unseres Chauffeurs kamen wir gut und ohne mulmiges Gefühl an unserem Ziel an und konnten die äusserst schmale Zufahrtstrasse schnell hinter uns lassen.

Schnell suchten sich alle einen provisorischen Schlafplatz und schon konnte der Skispass losgehen. Dank der einwandfreien Organisation verloren wir keine Zeit und konnten wenige Augenblicke nach der Ankunft das tolle Skiwetter und die Pisten geniessen. «Wenn göi mer is Kafi?» konnte man schon auf der ersten Fahrt mit dem Skilift hören und diese Frage wurde schon bald beantwortet.

Und so trennten wir uns in zwei Gruppen auf. Eine, die die Piste in vollen Zügen genoss und diese unsicher machte und eine Gruppe, die der anderen jeweils freundlich aus der Beiz zuwinkte. Da die Liegestüh-

le jeder Beiz getestet werden mussten, hatten die Herren auch wirklich viel zu tun. Etwas später traf man sich auf der Terrasse der Unterkunft zum mittlerweile traditionellen Zvieriplättli. Danach konnten alle – soweit ich erfahren habe – eine warme Dusche geniessen, welche den Erzählungen nach teils recht lustig war.

Ebenfalls lustig und gemütlich war der Rest des Abends, welchen man bei Fondue und Weisswein genoss, der Tradition entsprechend durfte auch das eine oder andere Schnäpsli nicht fehlen.

Wie gewohnt verabschiedete man sich später grüppchenweise in den



Schlafrum, in welchem man sich jeweils mit einem kurzen Test des Lichtes und einem freundlichen «Gute Nacht» zurückmeldete. Im Anschluss suchte man seinen Schlafplatz und versuchte Schlaf zu finden. Früher oder später ist dies wohl jedem gelungen.

Der Sonntag verlief nach dem ausgiebigen Frühstück ähnlich, auch

wenn das Wetter nicht mehr ganz so gut war wie tags zuvor. Lustig und gemütlich war's, danke Christine und Reto für die tolle Organisation.

Nach dem positiven Echo der Teilnehmer führen wir das Weekend auch im kommenden Jahr durch und zwar am 5./ 6. März 2016.

Sibylle von Arx



MÜHLE-METZG
FLEISCHFACHGESCHÄFT · FEINKOST · CATERING



- Fleischfachgeschäft mit Fleisch-, Wurst- und Wildspezialitäten.
- Professionelles Catering.
- Beratung für alle Firmenanlässe.
- Beratung Firmengeschenke.
- Vereinslieferungen.

Gebrüder O. + P. Mühle
Fulenbacherstrasse 6 · CH-4624 Härkingen
Telefon 062 388 99 88 · Fax 062 388 99 89

Gebrüder O. + P. Mühle
Zimmerlistrasse 3 · CH-4663 Aarburg
Telefon 062 791 41 44 · Fax 062 791 35 09

www.muehle-metzg.ch

Turnerwanderung 2015

Am Auffahrtsmorgen machten sich bei schönstem Ausflugswetter 41 Erwachsene und 21 Kinder des TSV Neuendorf auf zur 2. Auffahrtswanderung. Nachdem wir im letzten Jahr nach Kestenholz wanderten, war unser Ziel in diesem Jahr Härkingen.

Bei der Turnerhütte wurden wir von Kari Rütli begrüsst und über die Route informiert, so dass auch

die etwas langsameren das Ziel sicher finden würden. Unser Weg führte über die Aegerten, entlang dem Grenzweg und dann über den neu angelegten Wanderweg, auf welchem man einen guten Blick in die Härkinger Grube und bei guter Fernsicht eine grandiose Aussicht auf die Alpenkette hat. Nach knapp 1 ½ Std. Marschzeit, erreichten wir alle wohlbehalten die Waldhütte der Bürgergemeinde Härkingen.

Dort warteten bereits Hanni und Mario Iseli mit einem Apéro, welches für unsere ausgetrockneten Kehlen eine Wohltat war. In der Grillstelle leuchtete schon die schönste Glut, so dass bald darauf Würste, Steak, Raclettekäse und was die Rucksäcke sonst noch hergaben auf dem Grillrost landete.

Nach dem Essen erkundeten die Kinder gemeinsam den Wald und die Erwachsenen sassen gemütlich beisammen, diskutierten, lachten und liessen es sich einfach gut gehen. Nach Kaffee und Kuchen machten wir uns am späteren Nachmittag wieder auf den Heimweg. Ein paar Nimmersatte und Nimmermüde lies-





sen den Abend in der Turnerhütte ausklingen. So ging ein schöner Tag zu Ende und wir freuen uns heute schon auf die 3. Auflage der Aufahrtswanderung des TSVN. Im Namen aller Teilnehmer bedanke ich mich ganz herzlich bei der Männerriege für die Organisation und bei allen, die etwas zum guten Gelingen beigetragen haben.

Ursula Lötscher



von ARX

Mario von Arx
4623 Neuendorf
Tel. 062 398 18 38

Sanitär+Heizung
Mech. Werkstätte
Shell-Tankstelle

Turnfest Laufen vom 19./20. Juni 2015

Die Teilnahme an unserem ersten STV-Turnfest stand unter einem schlechten Stern und so wurde unsere erste Anmeldung aufgrund zu vieler Anmeldungen zurückgewiesen. Spontan und recht kurzfristig fanden wir in Laufen dann doch noch Unterschlupf und die Vorbereitungen konnten starten.

Eine gemischte Gruppe Turnerinnen A, B und Aktive bereitete sich auf die Disziplin «Fit und Fun» vor. Diese besteht aus 6 einzelnen Spielen, die den Turnerinnen und Turnern anfangs beinahe graue Haare wachsen liessen, da die Abläufe wirklich komplex und für Neulinge recht verwirrend schienen. Die Gruppe liess sich



Naturheilpraxis

Naturmedizinische Therapien und Massagen

Sanfte Wege zur ganzheitlichen Gesundheit

Massagepraktiken / Naturmedizin / Ernährungsberatung
psychographisch lösungsorientiertes Coaching PLC®

Danielle Manacchini
Fulenbacherstrasse 2
4623 Neuendorf
Telefon 079 648 38 40

Dipl. Naturheilpraktikerin
Dipl. Beraterin/Coach HEB®

www.gesundheit-in-balance.ch

Krankenkassen anerkannt in der Zusatzversicherung

New
Mitsubishi
ASX



Dorfgarage Neuendorf

R. Lämmle GmbH Ihr Partner rund um's Auto!
4623 Neuendorf, Telefon 062 398 23 50

dadurch nicht entmutigen und übe bis jeder wusste wohin, wodurch, womit, von welcher Seite, um wen herum und wann. Eine zweite Gruppe, welche fast komplett aus den frisch gegründeten Turnerinnen A bestand, wagte sich zum ersten Mal seit Jahren an eine Kleinfeld-Gymnastik. Das Training dazu begann Anfang des Jahres.

In dieser Konstellation traf man sich also ungewohnterweise am Freitagabend und machte sich auf den Weg nach Laufen. Dort angekommen wurden wir von unserem neuen Freund Fritz herzlich willkommen geheissen und in unserer Unterkunft platziert, welche eine «abwechslungsreiche» Nacht vermuten liess. Dazu später mehr.

Die üblicherweise grosse Party blieb an diesem Abend aus. Wir hatten das Festzelt für uns und so mehr Zeit für Gespräche und einige gemütliche Stunden. Jenen, die sich entschieden, früh ins Bett zu gehen, wünschte Fritz bei einem seiner Kontrollgänge persönlich eine Gute Nacht und ein «Schlaf gut». Er kümmerte sich wirklich rührend um uns. Da unser Gemach den Durchgang zum WC und den Waschbecken bildete hatten wir recht viel Unterhaltung in der Nacht und die vorne Schlafenden wurden öfters in originelle nächtliche und unfreiwillige Gespräche verwickelt. Auch nächtliche Anrufe – man nenne keine Namen – blieben nicht aus.

Dies hat den Vorteil, dass jetzt sämtliche Anwesenden wissen, wie man eine gewisse Maschine mitten in der Nacht wieder zum Laufen bringt.

Der rote Knopf ist immer eine gute Alternative und so wurde der Satz «Die Maschine louft!» zu unserem Schlachtruf für die Wettkämpfe an nächsten Tag.

Der Weg zum Frühstück führte uns durch den Regen. Dieser liess aber bald nach und wir konnten unsere neue Fahne stolz am Rand der Fit und Fun-Spielfelder präsentieren. Die TurnerInnen gaben alles und kämpften mit Konzentration, schnellen Beinen und Treffsicherheit um jeden Punkt. Um die Mittagszeit war die Arbeit getan und wir waren um eine Erfahrung reicher.

Nun folgte eine Pause, welche wir für gemütliches Beisammensein nutzten und um uns die vielen fantastischen turnerischen Darbietungen unter freiem Himmel anzusehen. Schon bald bereitete sich die Gymnastikgruppe auf ihren Auftritt vor, und kurz vor dem Start wurde auch noch das viel geübte Lächeln aufgesetzt. Der Auftritt begann und wir hatten jede Menge Spass. Das Lächeln sass und jede Turnerin war mit vollem Einsatz dabei. Das viele Üben hatte sich gelohnt und wir wurden mit einem tollen Gefühl und einem riesigen Teamspirit belohnt.

Somit neigte sich unser Aufenthalt

auch schon dem Ende zu, wir gönnten uns mit der ganzen Gruppe und den extra angereisten «Fans» unser letztes Panache und liessen die Erfahrungen nochmals Revue passieren.

Wir danken jenen, die extra nach Laufen gereist waren um uns bei unseren Darbietungen zuzusehen. Das ist viel Wert und wir haben uns über jedes bekannte Gesicht am Rand der Spielfelder gefreut. Viel Lustiges hat-

ten wir erlebt und eine tolle Zeit mit den 22 bunt gemischten TurnerInnen verbracht.

Es wird bereits über das nächste Turnfest diskutiert und wer weiss – vielleicht haben nächstes Jahr noch mehr Leute Lust darauf, mitzukommen und die neuen Disziplinen auszuprobieren. Viel Spass und eine tolle Zeit mit tollen Menschen ist garantiert.

Sibylle von Arx



von Rohr Holzbau AG

4622 Egerkingen

Telefon 062 388 89 00

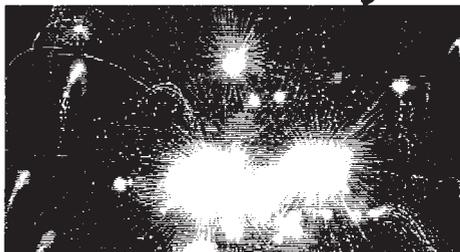
Zimmerei	Fensterbau
Elementbau	Schreinerei
Bedachungen	

Festzelt- Vermietung

Der Turn- und Sportverein
Neuendorf vermietet
Festzelt mit Vollservice.



Das Fest kann steigen!



Kurz- und Langzeitanlässe.
Verschiedene Grössenvarianten,
Top-Ausführung.

Information: **Tel. 062 398 15 79**

WALDFEST

beim Waldhaus Turnverein Neuendorf

8. + 9. AUGUST



Samstag

ab 18.00h

**Die
Seeländer**



Sonntag

ab 11.00h - ca. 18.00h

**Alphorngruppe
Laupersdorf**

Jahresprogramm 2015



Datum	Anlass	Ort / Organisator
22. Januar	Generalversammlung	Dorfhalle
14./15. März	Skiweekend	Elsigenalp
21. März	1. DV Polysport Nordwestschweiz	Oltén
18. April	Faust-/ Netzballturnier	Dorfhalle
18. April	99. DV Sport Union Schweiz	Gurmels
01. - 9. Mai	Schweiz bewegt	Dorfhalle
09. Mai	MuKi-Spieltag	Trimbach
14. Mai	Turnerwanderung	Neuendorf
16./17. Mai	Regionaler Jugitag STV	Laupersdorf
06. Juni	KiTu-Spieltag	Mümliswil
19./20. Juni	Turnfest	Laufen
08./09. August	Waldfest	Waldhaus
26. September	Ehrenmitgliedertreffen	
08. Dezember	Chlausentreff	Waldhaus
21. Januar 2016	Generalversammlung	Dorfhalle

www.tsvn.ch



SCHWEIZER HANDWERK

björn blenke, 4623 neuendorf
062 398 26 00
079 352 98 58

Björn Blenke 
storenbau 
wetter-, sicht- & sonnenschutz

Für schöne Aussichten.



sportthus
balsthal

 **INTERSPORT®**

Park-Garage Härtsch AG

4613 Rickenbach



Ronar Härtsch
Geschäftsführer



Swen Härtsch
Verkauf



Alessandro Zampino
Verkauf

Autokauf ist Vertrauenssache. Als langjähriger **VOLVO**- und **NISSAN**-Vertreter stehen wir Ihnen gerne als kompetenter und zuverlässiger Partner zur Seite.

Wir sind immer für Sie da. - Darum:
Kein Autokauf ohne unsere Offerte!



Park-Garage Härtsch AG
Hausmattstrasse 3
4613 Rickenbach SO
Telefon 062 209 61 61
www.pgh.ch
info@pgh.ch